

Wanderung entlang der Glems von Unterriexingen nach Markgröningen

22 Wanderfreunde der Ortsgruppe Enzweihingen des schwäbischen Albvereins trafen sich am Festplatz Markgröningen. Der Wanderbegleiter Hon Truong begrüßte die Teilnehmer und erklärte den Verlauf der Wanderung. Zunächst ging es mit dem öffentlichen Bus ins Industriegebiet Unterriexingen, wo die Wandertour begann. Die Gruppe wanderte in das wildromantische Glemstal. Entlang der Glems, begleitet von Wildblumen, grünen Bäumen, Büschen und dem Plätschern der Glems führte der Weg nach Talhausen. Durch den vorhergegangenen Regen war der Weg matschig und mehrere Pfützen mussten umgangen werden. Die Wandernden konnten es aber mit vorsichtigen Schritten problemlos und unbeschadet meistern. Weiter ging es nun auf der geteerten Teilstrecke nach Markgröningen, vorbei an den Feldern und drei ehemaligen Mühlen, deren Mühlsteine über ein Mühlrad von dem Wasser der Glems bewegt wurden. Auf der anderen Seite des Weges sah man Weinbergterrassen und Trockenmauern, die mit Rebstöcken und Obstbäumen bepflanzt sind. Nach gut 2 Std. Gehzeit, ca. 7 Km erreichten die Wandernden, den Marktplatz Markgröningen.



Die Gruppe konnte im Außenbereich der Gaststätte das wunderschöne Ambiente des Marktplatzes genießen, und bei gutem Essen und Trinken den schönen und erlebnisreichen Wandertag ausklingen lassen.

Hans Georg Baum

